



# KARLSTEIN Aktuell



[www.karlstein-thaya.gv.at](http://www.karlstein-thaya.gv.at)

die Nachrichten für  
1.506 Hauptwohnsitzer und 369 Zweitwohnsitzer



Obergrünbach • Thuma • Thures • Münchreith • Hohenwarth • Göpfritzschlag • Griesbach • Wertenu • Schlader • Goschenreith • Eggersdorf



## Auszeichnung für Volksschule

Bildungs-Landesrätin Mag.<sup>a</sup> Barbara Schwarz bedankte sich bei der Volksschule Karlstein im Zuge einer Festveranstaltung im Auditorium Grafenegg für ihre regionale Verbundenheit und ihre enge Zusammenarbeit mit der Gemeinde, den Vereinen und der örtlichen Wirtschaft. Im Rahmen der Initiative „Schule.Leben.Zukunft“ hat sich die Volksschule Karlstein an der Thaya mit Direktorin Mag. Manuela Gegenbauer intensiv damit auseinandergesetzt, welchen Beitrag sie für ein gelungenes Miteinander leistet und welche Bedeutung der Schulstandort für unsere Gemeinde hat.

Im Bild: VOL Margit Hartl, Bildungs-Landesrätin Barbara Schwarz, Direktorin Mag. Manuela Gegenbauer

## Frühjahrsputz

### Weg mit dem Dreck!

Unter dem Motto „Gemeinsam für eine schöne Gemeinde“ ist die Bevölkerung aufgerufen, sich am gemeinsamen Frühjahrsputz am Samstag, dem 05. April zu beteiligen.

Denn auf den Wegen, Plätzen und in Straßengraben hat sich wieder einiges an Müll angesammelt.

## Heiße Zeiten

### präsentiert vom Theaterverein

Der Theaterverein unter der Regie vom Maria Kühtreiber hat wieder ein tolles Stück auf Lager. Termine:  
Samstag, 10.05.2014 20.00 Uhr  
Sonntag, 11.05.2014 18.00 Uhr  
Freitag, 16.05.2014 18.00 Uhr  
Seniorenvorstellung  
Samstag, 17.05.2014 20.00 Uhr  
Sonntag, 18.05.2014 18.00 Uhr

## April/14

### Veranstaltungen

- ➔ Donnerstag, 27.03.2014  
Fruchtgenuss aus dem Garten
- ➔ Samstag, 29.03.2014  
Bad Taste Party
- ➔ Sonntag, 30.03.2014  
Halt und Trost im Glauben finden!
- ➔ Freitag, 04.04.2014  
Vortrag: Wissen wie du isst
- ➔ Samstag, 05.04.2014  
Fit in den Frühling – Kräuterverein und Frühjahrsputz in der Gemeinde
- ➔ Mittwoch, 16.04.2014  
Bibliothek Pensionistenverband
- ➔ Samstag, 19.04.2014  
Ostereiersuche
- ➔ Samstag, 26.04.2014  
Kranzlschnapsen des USV
- ➔ Sonntag, 27.04.2014  
Flohmarkt in der Halle Theurer
- ➔ Samstag, 03.05.2014  
G'sundes Frühstück – Kräuterverein und Muttertagsfeier – Pensionisten
- ➔ Sonntag, 04.05.2014  
Florianifeier in Karlstein
- ➔ Sonntag, 18.05.2014  
Flohmarkt in der Halle Theurer und 1.Siedlungs Trödel- u. Raritätenmarkt
- ➔ Mittwoch, 21.05.2014  
Bibliothek Pensionsitenverband
- ➔ Samstag, 24.05.2014  
Bischofsvisitation/Firmung Obergrünbach
- ➔ Sonntag, 25.05.2014  
Fußball-Frühshoppen des USV

Amtliche Mitteilung  
zugestellt durch Österreichische Post

# GEMEINSAM STARK IN IHRER REGION. WIR SCHAFFEN DAS.

Wenn es um Sicherheit, Vorsorge  
und Finanzierung geht, sind wir Ihre  
kompetenten Ansprechpartner in Ihrer Nähe.

Individuelle Beratung, Zuverlässigkeit und eine rasche Schadenabwicklung stehen bei uns an  
erster Stelle. So können Sie rundum sicher sein.  
Andreas und Thomas Auer – Versicherungsexperten der NV – sind Ihre verlässlichen und  
kompetenten Berater in der Marktgemeinden Karlstein an der Thaya. Nun verstärkt Karin Pfabigan  
das NV-Beratersteam. Auch sie berät Sie gerne in allen Versicherungsangelegenheiten.



**Andreas Auer**  
Tel. 0664/80 109 5113  
andreas.auer@noevers.at



**Karin Pfabigan**  
Tel. 0664/80 109 5226  
karin.pfabigan@noevers.at



**Thomas Auer**  
Tel. 0664/80 109 5114  
thomas.auer@noevers.at

Die NV trägt seit fast einem Jahrhundert Verantwortung für die Sicherheit der Menschen  
in Niederösterreich und Wien: **Mit Versicherungslösungen für alle Lebensbereiche.**

Niederösterreichische  
Versicherung AG  
Raiffeisenpromenade 2/1  
3830 Waidhofen/Thaya  
www.noevers.at



Die Niederösterreichische  
Versicherung

Wir schaffen das.

# ➔ **Der Bürgermeister**

## **Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Jugend!**

Er ist relativ unspektakulär verlaufen – der Winter 2013/2014. Fast kein Schnee, keine Kälte und auch sonst keine großen Naturereignisse. Daher können wir uns voll auf das Frühjahr 2014 konzentrieren. Eine Jahreszeit, die viel Arbeit für die Marktgemeinde Karlstein an der Thaya bringen wird, aber auch eine Zeit wo große Zukunftsthemen zu diskutieren sein werden.

### **Hochwasserschutz**

Ich beginne einmal mit dem Hochwasserschutz. Die Bauarbeiten laufen relativ im Zeitplan. Mittlerweile kann man die Funktionalität und auch die Ansehbarkeit des Projektes schon bemerken. Wenn auch von vielen Seiten die Aufwendungen kritisiert werden, so kann man schon vor Abschluss der Arbeiten die Richtigkeit des Projektes erkennen. Wenn alles gut läuft, soll bis zum Sommer hin das Projekt abgeschlossen werden. Die Begleiterscheinungen zu diesem Projekt – nämlich die Verbreiterung des Mühlweges, die neue Stromerzeugungsmöglichkeit durch Architekt Friedreich, die Erweiterung des Rundweges um und durch Karlstein sei hier auch positiv erwähnt. Ich kann schon jetzt mit Fug und Recht behaupten, dass Karlstein nicht nur die erste Gemeinde sein wird, die somit den Hochwasserschutz zu 100 % errichtet haben wird und dies auch zu gemeindefreundlichen Finanzierungskonditionen. Nicht auszudenken, hätten wir das Projekt erst nach dem Hochwasser der Donau 2013 ins Leben gerufen.

Ich bleibe gleich bei Bauvorhaben. Nachdem die Raika eröffnet wurde, sind die Planungsarbeiten für den Umbau des Rathauses mit der Auslagerung der Ordination, der Neuerrichtung der Volksschule und des Turnsaales und somit der Erweiterung des Ortskernprojektes zügig vorangehen. Mit Freude darf ich berichten, dass die Finanzierung für die Schule und den Turnsaal seitens der NÖ Landesregierung genehmigt wurde.

### **Abwasserentsorgung**

Wenn wir nun bei den Bauvorhaben weitergehen, so denke ich auch in erster Linie an den weiteren Ausbau unserer Kanal- und Wasserversorgung und damit verbunden auch an die Wiederherstellung der Flächen. Auch hier kann ich berichten, dass heuer in Göpfritzschatz die Hauptstraße samt Nebenanlagen neu gemacht wird. Die Planungsarbeiten in Griesbach und Goschenreith gehen in das Endstadium, sodass auch in diesen beiden Orten bald eine zeitgemäße Entsorgung stattfinden wird. Auch die ersten Informationsabende in Eggersdorf, Schlader und Wertenau werden noch im ersten Halbjahr 2014 stattfinden.

### **Ortszentrum**

Zurück nach Karlstein: Nach dem Abbruch der Häuser vis a vis des Rathauses soll heuer auch an der Fertigstellung des Parkplatzes gearbeitet werden. Schon bisher hat sich diese Fläche als äußerst notwendig herausgestellt.

### **Bauamt**

Bei dieser Gelegenheit lassen Sie mich auch ein paar Worte zu baurechtlichen Dingen sagen. Die Bauabteilung des Rathauses arbeitet derzeit intensiv an der Aufarbeitung aller noch offenen Bauakte. Dies geschieht nicht zum Ärger von den Liegenschaftseigentümern, sondern ganz im Gegenteil zur rechtlichen Sicherstellung von schon errichteten Projekten, die auch einer geordneten Fertigstellung zugeführt werden. Ein herzliches Dankeschön für Ihre Kooperation, so können alle Beteiligten einer guten Zukunft entgegenblicken. Leider beschäftigt einen Bürgermeister als Baubehörde auch der eine oder andere Bauakt etwas länger. Ich darf hier je-



*Frühlingszeit ist Aufbruchszeit, so freut es mich ganz besonders, dass wieder mit einigen Projekten gestartet werden kann und somit die Zukunft von Karlstein gestaltet und positiv beeinflusst wird.*



**Die Mandatare und Mitarbeiter der Marktgemeinde Karlstein/Th. wünschen der Bevölkerung ein frohes Osterfest!**



habe. So dauerte etwa der allseits für Aufregung sorgende Bauakt in Thuma sehr viele Monate. Doch in hervorragender Zusammenarbeit mit der Baubehörde 2. Instanz und der Bezirksverwaltungsbehörde ist es nun gelungen, einen erfolgreichen Zwischenschritt einzulegen und hoffentlich auch in Bälde über den Abbruch der Liegenschaft berichtet werden kann.

Ein wesentlicher Teil der Bauarbeiten wird sich auch heuer wieder auf unserem Feldwegenetz abspielen. Ich freue mich berichten zu können, dass trotz geringerer Mittel aus dem Landestopf wieder die wichtigsten Sanierungen und Erhaltungen durchgeführt werden können.

Zum Bau gehört auch der Bauhof. Mit dem Abgang von Martin Datler wird es notwendig sein, die Stelle wieder zu besetzen. Ich darf in diesem Zusammenhang auch auf einen Artikel in dieser Zeitung verweisen, wo wir klare Regelungen betreffend die Arbeit des Bauhofes anbieten wollen.

### **Projektgruppe: „Hilfe wir sterben aus!“**

Nun jedoch zu künftigen Aktivitäten. Der einstimmige Gemeinderatsbeschluss zum Thema „Hilfe wir sterben aus!“ ist das Startsignal für eine gemeinsame große Aktion in unserer Gemeinde. Ich bitte Sie nun, dieses Thema nicht als belanglos oder unter dem Titel „hat eh keine Chance“ abzuhaken, sondern bringen Sie sich aktiv in diese Diskussion ein. Vielleicht ist es gerade Ihre Idee, die die Zukunft von Karlstein an der Thaya maßgeblich beeinflussen wird.

Raunzen bringt nichts, wer raunzt bleibt stehen und Stillstand ist Rückschritt. Ich gebe schon zu, dass die Gemeindeverwaltung nicht immer rasch genug oder zur Zufriedenheit aller entscheiden kann, doch ich kann Ihnen versichern, dass sich alle Mandatäre, egal welcher Fraktion, redlich bemühen der Weiterentwicklung von Karlstein dienlich zu sein.

### **Schülerheim – HTL**

Große Anstrengungen wird es bedürfen, dass auch das Schülerheim der HTL ein neues Outfit bekommt. Nur eine zeitgemäße Unterbringung bringt Schüler. Schüler erhalten die HTL und die Uhrenfachschiule und damit ist auch dem Zuzug wieder Tür und Tor geöffnet.

Es gäbe noch vieles zu berichten. Ich bin jedoch sehr stolz darauf, dass sich in unserer Marktgemeinde so viel tut, so viele Projekte entstehen und umgesetzt werden. Nicht alle Gemeinden im Waldviertel können auf diese Entwicklung blicken. Ich danke daher allen Beteiligten, die zum Wohle der Gemeinde unterwegs sind und lade alle ein – immerhin sind wir ca 1 Jahr vor der nächsten Gemeinderatswahl – sich aktiv einzubringen. Wir brauchen gute Kräfte, gute Ideen und Mut um die Herausforderungen der Zukunft zu meistern

Alles Gute für die nächsten Wochen und Monate!

Ihr Bürgermeister

*Ernst Herynek*

### **Vom Gemeinderat beschlossen:**

Im Rahmen der letzten Gemeinderatssitzung am 10. Februar 2014 wurde nach Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung und Bericht des Bürgermeisters über das aktuelle Gemeindegeschehen die Stellungnahme des Gemeinderates zum Thema Windkraft beschlossen, wobei der Gemeinderat zum Entwurf der Verordnung über ein sektorales Raumordnungsprogramm über die Nutzung der Windkraft in Niederösterreich Stellung nahm.



Schülerheim der HTL



## Nettes Umfeld braucht fleißige Hände

Es ist ein angenehmes Gefühl wenn man von Passanten angesprochen wird die sich positiv über das Erscheinungsbild unserer Katastralgemeinden äußern. Viele Bewohner unserer Gemeinde bemühen sich schon über Jahre hindurch, dass die öffentlichen Plätze, Flächen und die Gemeinschaftseinrichtungen gepflegt und gewartet werden. Ein herzliches Dankeschön dafür. Neben den Privathaushalten sind es aber in erster Linie die Mitglieder des Fremdenverkehrs- und Verschönerungsvereines Karlstein an der Thaya, die sich Jahr für Jahr bemühen, der Jahreszeit entsprechend die Plätze und Wege zu gestalten. Das machen sie alles unentgeltlich und freiwillig.

Nun ist es wieder an der Zeit eine neue Führung und neue Funktionen zu vergeben.

Im Rahmen der Generalversammlung des Vereines am

**Mittwoch, den 23. April 2014 um 19.00 Uhr  
im Restaurant K12**

wird ein neuer Vereinsvorstand gewählt. Seitens der Marktgemeinde sind alle Personen zur Teilnahme aufgerufen. Bringen sie sich ein, Miteinander kann viel geschehen.

## Neugestaltung der Parkstraße

Im Frühjahr 2014 soll auch an der Gestaltung der Parkstraße weitergearbeitet werden. Nachdem nun feststeht, dass Kanal- und Wasserleitungstrassen neu verlegt werden müssen, kann die Planung weitergeführt werden.

In den nächsten Tagen werden die Anrainer der Parkstraße zu einer Versammlung geladen um die Details dazu zu besprechen ...



## Der neue Wagner-Saal im Gasthaus „zum Max“



Aus der ehemaligen Leopold Wagner Wohnung entstand der Wagner Saal.

Er bietet sich ideal für sämtliche Feierlichkeiten

(Geburtstag, Hochzeit, Taufe....)  
und ebenso für Sitzungen,  
Podiumsdiskussionen,  
Vereinsfeiern, Weihnachtsfeiern,  
Diavorträge usw. an.



Wir würden uns freuen auch Sie bald bei uns  
im neuen Wagner-Saal begrüßen zu dürfen.

Gasthaus „zum Max“,  
Fabrikenstraße 4, 3812 Groß-Siegharts  
02847/84176 oder 0676/4243387



# Hilfe wir sterben aus!

Auf den ersten Blick mag das Foto etwas makaber aussehen, es vermittelt jedoch den Ernst der Situation vieler Gemeinden im Waldviertel. Bisher konnte dieses Damoklesschwert von Karlstein an der Thaya ferngehalten werden. Nach den dramatischen Bevölkerungsrückgängen der 80iger und 90iger Jahre verlangsamte sich der Trend bei uns zusehends. Viele von Ihnen werden immer wieder die Titelseite dieser Ausgabe verfolgen, wo wir im Logo stets die Anzahl der Hauptwohnsitzer und auch die Zweitwohnsitzer veröffentlichen. Wir neigen uns mit relativ hoher Geschwindigkeit der Zahl unter 1.500 entgegen. Ein Alarmzeichen!!!!

Damit hängt letztendlich auch die Aufrechterhaltung und somit auch Finanzierbarkeit unserer Infrastruktureinrichtungen zusammen. Keine Menschen – keine Kinder, keine Kinder – kein Kindergarten und keine Schule, kein Leben, kein Wohnen ... Der Ausgang dieser Entwicklung ist in vielen Gemeinden schon Wirklichkeit.

### **Wir kämpfen dagegen an**

Die uns bekannten Zahlen – sowohl für die Gemeinde als auch für den Bezirk – sind auf den ersten Blick zwar besorgniserregend, doch bringen sie auch ein Stück Hoffnung mit. Es ist zwar schon fünf vor zwölf aber eben noch nicht nach zwölf!

Es freut uns daher, dass der Gemeinderat der Marktgemeinde Karlstein einstimmig beschlossen hat, das Jahr 2014 in den Mittelpunkt dieser Diskussion zu stellen. Es sind daher alle Maßnahmen zu treffen, die gut und teuer sind um eine Gegenbewegung einzuleiten. Die Rahmenbedingungen von Karlstein sind nämlich um vieles besser als wir es in der eigenen Wahrnehmung betrachten.

### **Ihre Ideen sind gefragt**

Es ist schon schnell klar geworden, dass die Ideen dafür nicht nur im Gemeinderat entstehen können. Es braucht dazu Querdenker, Aktivisten, Visionäre und „Gutmenschen“, die an unsere Region und an unsere 12 Katastralgemeinden glauben. Menschen, die bereit sind sich einzubringen, zuerst mit Ideen und zu guter Letzt auch als Akteure. Ganz egal wie schräg oder – am ersten Blick – wie unmöglich Ihre Idee auch sein mag, bitte bringen sie diese unbedingt ein.

Ja, es ist auch bekannt, dass in Karlstein schon zweimal in den letzten Jahrzehnten der Anstoß unternommen wurde eine Entwicklung in Gang zu bringen, jedoch blieb es beide Male bei Auftaktveranstaltungen.



Mit dem einstimmigen Gemeinderatsbeschluss bekommt diese Initiative jedoch eine gewaltige Dimension.

**Landwirte, Angestellte, Beamte, Selbständige,  
Rentner und Pensionisten, Jugendliche und Kinder,  
Obleute, Kommandanten und Aktive oder Passive ...**

Dieser Aufruf richtet sich wirklich an alle Menschen die an dieses Karlstein glauben. Die Chance lebt, wir müssen sie nur ergreifen. Beispiele gibt es im Waldviertel genug. Auch dort haben sich Menschen zusammengefunden um für die Gemeindeentwicklung zu kämpfen – mit Erfolg.

Wir bitten sie daher, mit Ideen ausgestattet, am

**Freitag, 25. April 2014**

**um 19.00 Uhr in den Sitzungssaal des Rathauses**

zu kommen um eine erste Kennenlernrunde zum Thema

**„Hilfe wir sterben aus**

zu starten.

## Jagdpachtauszahlung

Der Jagdpacht der Jagdgenossenschaften Karlstein, Griesbach-Göpfritzschlag, Schlader, Eggersdorf-Goschenreith, Thuma und Thures liegt zur Abholung beim Gemeindeamt bereit. Die Auszahlung endet mit 24. August 2014.

Die Jagdpachtauszahlung der Genossenschaft Obergrünbach wird von Herrn Erwin Haslinger durchgeführt und die der Genossenschaft Hohenwarth-Münchreith von Herrn Wilhelm Resl.



## Stellenausschreibung

Bei der Marktgemeinde Karlstein an der Thaya gelangt der Dienstposten **eines Gemeindegewerks / einer Gemeindegewerkin** zur Neubesetzung.

### Anforderungsprofil:

- abgeschlossene Lehrausbildung in einem handwerklichen Beruf
- bei männlichen Bewerbern absolvierter Präsenzdienst
- Wohnort in der Marktgemeinde Karlstein an der Thaya
- Mitglied einer NÖ Freiwilligen Feuerwehr
- Führerschein der Gruppe C

### Tätigkeit:

Allgemeine Arbeiten im Dienstbetrieb des Bauhofes

### Wir bieten:

Ein modernes Arbeitsumfeld

Die Anstellung und Entlohnung erfolgt nach den Bestimmungen des NÖ Gemeindevertragsbediensteten-Gesetzes 1976.

### Bewerbungen:

Schriftlich unter Beifügung aller üblichen Unterlagen (Lebenslauf) bis **30. April 2014** an die Marktgemeinde Karlstein an der Thaya

## ⇒ Veranstaltungen:



# Vortrag



## „Frucht und Genuss aus dem Garten“

Vortrag mit DI Sabina Achtig – "Natur im Garten" Region Waldviertel

**Donnerstag, 27. März 2014**  
**19.00 Uhr im Restaurant K12**

### Inhalt:

**Obst** und **Beeren**, geerntet aus dem **eigenen Garten**, sind besonders gesund und reich an bioaktiven Substanzen.

Sie erhalten wertvolle **Tipps** über **Ansprüche**, **Pflege** und **Kriterien** für die richtige **Sortenauswahl**. Sie erfahren, wie Sie sich Unterstützung aus der Natur holen, wie Sie biologisch wirtschaften und wie Sie heimische Nützlinge in Ihrem Garten ansiedeln und halten können. Schöne Fotos runden den Vortrag ab.

Der Verschönerungsverein Karlstein freut sich auf Euren/ Ihren Besuch.



# BAD TASTE PARTY

**Samstag, 29.03.2014**

**Restaurant K12 in Karlstein ab 21:00**

**Dresscode: Hauptsache HÄSSLICH!**  
Komme in dem schrägsten  
Outfit deines  
Kleiderschranks



## Änderungen im Bauhof

Wie schon allgemein bekannt, wurde auf freiwilliger Basis der Mitarbeiterstand des Bauhofes reduziert. Wir dürfen uns daher an dieser Stelle für die Mitarbeit von Herrn Martin Datler in den vergangenen Jahren bedanken und ihm für seine neue Tätigkeit alles Gute wünschen.

Im Zuge dieser Veränderung wird auch das Leistungspaket des Bauhofes bzw. die dafür erforderliche Abwicklung den neuen Umständen angepasst. Ziel ist es, weiterhin die anfallenden Arbeiten im gesamten Gemeindegebiet zum Wohle der Bevölkerung und unserer Vereine und Organisationen bzw. zum Wohle der Firmen anzubieten. Dazu ist es natürlich auch erforderlich ein strenges Ablaufschema wirken zu lassen.

Grundsätzlich teilen sich die Arbeiten des Bauhofes in immer wiederkehrende Leistungen (Kläranlagenbetreuung, Wasserproben, Wartungen, Rasen mähen, Straßen reinigen etc.) und in plötzlich anfallende Leistungen (Reparaturen, Erneuerungen, Herstellungen, etc.). Um alle diese Arbeiten auch nach Dringlichkeit und Kapazität reihen zu können, ist auch ein zentrales Melderegister erforderlich.

Daher dürfen wir hier an dieser Stelle nochmals alle Personen unserer Gemeinde, alle Ortsvorsteher, alle Mandatäre und sonstige Meldepersonen ersuchen alle Wünsche ausschließlich wie folgt bekannt zu geben:

- ➡ **per E-Mail:** [gemeinde@karlstein-thaya.at](mailto:gemeinde@karlstein-thaya.at)  
(Mail ist 24 Stunden erreichbar)
- ➡ **telefonisch:** 02844 / 279  
zu den Öffnungszeiten des Gemeindeamtes
- ➡ **persönlich:** zu den Öffnungszeiten des Gemeindeamtes

**Öffnungszeiten Gemeindeamt:** Mo., Di., Do. und Fr.  
jeweils von 07.00 – 12.00 Uhr und  
Do. von 13.00 – 17.00 Uhr

Bitte nicht Arbeitswünsche an die Bauhofmitarbeiter direkt adressieren.

Seitens der Mitarbeiter des Rathauses wird genau gelistet welche Arbeiten erforderlich sind und diese werden sodann seitens des Bürgermeisters oder des Amtsleiters weitergegeben. Nur so ist gewährleistet, dass ein reibungsloser Ablauf erfolgt.

Bei dieser Gelegenheit sei nochmals darauf hingewiesen, dass sich die Marktgemeinde Karlstein dazu bekennt, eine aktive Bauhofleistung anzubieten um rasch und effizient arbeiten zu können. Dieses Leistungspaket ist nicht bei allen Gemeinden des Waldviertels so ausgeprägt. Von Gemeinden ohne Bauhof bis Gemeinden mit ausgelagerten Kräften ist alles im Sortiment vorhanden. Übrigens, die Gemeinde ohne Bauhofmitarbeiter ist die Gemeinde Waldenstein im Bezirk Gmünd. Dort wird z.B. die gesamte Straßenreinigung im Frühjahr von den Anrainern in Eigenregie übernommen ... und trotzdem, oder vielleicht gerade deshalb hat diese Gemeinde enormen Zuzug von jungen Menschen und Familien.

## Heizkostenzuschuss

Der Heizkostenzuschuss für die Heizsaison 2013/2014 kann noch bis Ende April beim Gemeindeamt beantragt werden. Wir benötigen dazu die Einkommensnachweise aller im Haushalt lebenden Personen.



*Bauhof der Marktgemeinde Karlstein an der Thaya*

## ⇒ Veranstaltungen:



### Halt und Trost im Glauben finden

Sind Hoffnung und Vertrauen in diesen Zeiten möglich?

**SR Elfriede MONIHART** Rel. Pädagogin i.R.

**Sonntag 30. März 2014 14.30 Uhr**  
„Grünbäcker Gwölb“ in Obergrünbach

**Persönliche, gesellschaftliche und globale Krisen erlebt jeder Mensch und sie verunsichern und erschüttern uns. Die Krisen scheinen zuzunehmen. Es ist wichtig, die empfundenen Bedrohungen und Ängste ernst zu nehmen. Gleichzeitig bietet aber jede Krise auch die Chance für Veränderungen – auch im Alter!**

Info unter 02844/7686 Annemaria Langsteiner  
Kooperationspartner: FF-Obergrünbach, PGR-Obergrünbach

### Vortrag über: **Wissen wie du isst** — in Zusammenarbeit mit der Marktgemeinde Karlstein an der Thaya

Fit werden, in Form kommen und wieder sein „Wohlfühlgewicht“ erreichen ...!

Gewichtsreduktion – Stoffwechselneueinstellung – Vitalitätsprogramm-Zellerneuerung – Ihre persönliche Entdeckungsreise auf dem Weg zu einem gesünderen, schlankeren und vitaleren Körper in 42 Tagen!

#### **Vortrag: Hr. Franz Pollak-WWDI Begleiter**

**Wollen Sie wissen wie?**

- 1. Sie Ihren Körper entgiften und entschlacken**
- 2. Sie eine schönere, straffere und gesündere Haut (z.b. bei Cellulite, Bindegewebe) bekommen**
- 3. Ihr Stoffwechsel funktioniert und wie Sie eine optimale Körper-Zusammensetzung und eine entsprechende Fettreduktion erreichen – (Gratis Körperfettmessung und individuelle Begleitung!)**
- 4. man einfach und gesund abnimmt – speziell an den Problemzonen ohne Hunger**
- 5. Sie das Wunschgewicht dauerhaft halten (kein Jo-Jo Effekt!)**
- 6. Sie mehr Energie und Lebensfreude erreichen!**
- 7. Sie ein gutes gesundes Aussehen und mehr Selbstbewusstsein bekommen**



**Am Freitag, dem 04. April 2014 um 19.30 Uhr** im Container im Hof des Gemeindeamtes der Marktgemeinde 3822 Karlstein, Wilhelm-Matzinger-Straße 2  
mit einführenden Worten zum Vortrag von Bgm. Herynek  
**Achtung: Begrenzte Teilnehmerzahl, daher Voranmeldung unter Tel.: 02844/279 Gemeindeamt Karlstein (Amtszeiten) oder unter**



**0664/ 248 2216 – Hofbauer Regina, Am Hummelberg 6, 3813 Dietmanns**

## Frühjahrsputz in der Gemeinde ...

Auch in diesem Jahr hat sich wieder einiges angesammelt. Blechdosen, Plastiksackerl und sonstiger Müll wird teilweise achtlos weggeworfen. Nicht nur die Natur wehrt sich, auch wir sollten uns dagegen wehren. Zeit für den Frühjahrsputz in unserer Gemeinde!

Daher gilt die Einladung an alle, die ein schönes Umfeld haben wollen:

### Gemeinsame Flurreinigungsaktion

**Samstag, 05. April 2014 - ab 14.00 Uhr in Karlstein**  
Treffpunkt beim Rathaus  
und

**Samstag, 05. April 2014 - ab 10.00 Uhr in den Ortschaften**  
Treffpunkt jeweils Ortszentrum oder FF-Häuser

Alle Gemeindebürger sind eingeladen sich daran zu beteiligen. Säubern wir gemeinsam die Wanderwege, die Straßengräben und die Plätze vom Müll. Auch die Kinder unserer Schulen und des Kindergartens mit ihren Eltern sind herzlich eingeladen.

## Uferreinigung der Thaya

Die Uferreinigung der **Fischereigesellschaft "Buchenstein"** findet am **Samstag, den 05. April 2014** statt.

**Treffpunkt: 14:00 Uhr am Parkplatz der Riedmühle.**

Bei Schlechtwetter ist als Ausweichtermin der 12.04.2014 vorgesehen.

Die Reinigung des Thayaufers im **Fischerei-Eigenrevier I/25** findet am **Samstag, den 19. April 2014** statt.

**Treffpunkt: 14.00 Uhr bei der Gerhartsmühle**

Auch die Grundbesitzer entlang der Thaya werden wieder ersucht, die Pflege der Uferbereiche zu unterstützen. Vor allem wäre es wichtig, schadhafte Bäume und Sträucher bzw. loses Holz zu entfernen. Diese Maßnahmen sollen auch erhebliche Erleichterung im Falle eines Hochwassers bringen.

## Die Fischereisaison ist eröffnet!

Lizenzen für das Fischerei-Eigenrevier I/25 sind ab sofort beim Gemeindeamt bzw. beim Fischereiaufseher Günther Ehegartner (Fünfhaus 2a) erhältlich.

Saisonlizenz (gültig von 01. März bis 31. Dezember 2014)	€ 180,-
Familienkarte (bei best. Saisonlizenz für den Ehepartner)	€ 100,-
Jugendkarte für Jugendliche einschl. Jahrgang 1996	€ 90,-
Wochenlizenz	€ 70,-
Tageslizenz	€ 22,-

## Verunreinigung durch Hundekot

Zahlreiche Hundebesitzer verhalten sich vorbildhaft und verwenden auch zum Teil die zur Verfügung gestellte Einrichtung für die „Sackerl fürs Gackerl“, jedoch finden sich trotzdem an öffentlichen Stellen teilweise vermehrt Verunreinigungen durch Hundekot.

Die Hundebesitzer/innen werden zur Erhaltung eines sauberen Ortsbildes aufgerufen!

**WIR HALTEN  
NÖ SAUBER!**

**FRÜHJAHRSPUTZ**



**Gemeinsam für eine  
schöne Gemeinde  
Karlstein an der Thaya!**

Auch für das Revier Buchenstein sind die Lizenzen am Gemeindeamt erhältlich!

⇒ **Veranstaltungen:**

# Ostereiersuche

*für alle Kinder*



am **Karsamstag** den **19.04.2014**  
**Beginn: 14:00 Uhr**

beim Kindergarten in Karlstein!

Auf die Kinder warten viele schöne Preise  
beim Eiersuchen!

Für die Erwachsenen gibt es ein Schätzspiel.



Auf dein Kommen freut sich die **SPÖ** - Ortsorganisation Karlstein/Thaya



**Union Sportverein KARLSTEIN/Thaya**

Sektionen Fußball und Tennis, gegründet 1976 - ZVR: 638209701  
3822 Karlstein/Thaya, Sparkassengasse



**Samstag, 26. April 2014**

## KRANZL- SCHNAPS

**Klubhaus Thayalandstadion Karlstein**

**Beginn: 18.30 Uhr**

**1 Karte € 4,00**

erhältlich bei Funktionären des Sportvereines sowie am Spieltag

**Spielmodus: 2 Karten = 1 Kranzl Wurst vom Theurer oder  
1 Flasche Qualitätswein vom Grolly**



**16.30 Uhr Meisterschaftsspiel  
USV KARLSTEIN gegen SC ST. MARTIN**

*Auf Euer Kommen freut sich der Union Sportverein Karlstein*

## Lehrer mit Engagement für „Nachwuchstechniker“

Für ihre Leistungen an der HTBL Karlstein wurden WL StR Franz Widhalm und FOL Erich Pfabigan mit besonderem Dank und Anerkennung seitens des Landesschulrats für NÖ ausgezeichnet. Verliehen wurde die Auszeichnungsurkunde von LSI HR Dr. Wilhelm König und der im LSR f. NÖ für die Aktion „NÖ-Kids go HTL“ zuständigen Projektleiterin Mag. Irene Richter.

Die beiden Lehrer engagieren sich seit einigen Jahren intensiv bei Aktivitäten rund um die Begeisterung von Kindern und Jugendlichen zum Erlernen eines technischen Berufs. Insbesondere ist ihnen dabei die Betreuung von jungen Besuchern zum Kennenlernen der Ausbildungsmöglichkeiten an der HTL Karlstein und die Zusammenarbeit mit Pflichtschullehrer/innen zwecks Anfertigung interessanter technischer Übungsmodelle im Unterricht an Volksschulen ans Herz gewachsen.

„Die Neugier an Technik und Natur zu wecken, kann man nie zu früh beginnen“, meinen die beiden und tüfteln schon an den nächsten Bauanleitungen zum technischen Sach- und Werkunterricht für Pflichtschüler/innen.

Dass ihre Arbeit erfolgreich ist, zeigt die sprunghaft angestiegene Anzahl an Anmeldungen für den Besuch der HTL Karlstein. Im nächsten Schuljahr 2014/15 werden noch mehr Jugendliche den „Schulort Karlstein“ bevölkern. Herzlichen Dank dafür und auch an WL Friedrich Harrer und FOL Gerhard Hofstätter für ihren Einsatz bei der Präsentation der HTL Karlstein auf Berufsinformationsmessen in ganz Österreich.

DI W. Hörmann, Direktor

## Schulschnupperfest

Am 09.01.2014 waren 10 Knaben und 7 Mädchen mit ihren Eltern zur Schülereinschreibung in unsere Volksschule eingeladen. Im Rahmen des "Schulschnupperfestes" durften die zukünftigen Taferklasslerinnen und Taferklassler alle Lehrerinnen und die Schule kennen lernen. Im Turnsaal und in den Klassen waren Stationen zum Basteln, Zeichnen, Sprechen und Bewegen vorbereitet.

Als Erinnerung an die Schülereinschreibung konnte jedes Kind eine selbstgebastelte Stickerblume mit nach Hause nehmen.



◆ Im Bild: LSI HR Dr. Wilhelm König, WL StR Franz Widhalm, FOL Erich Pfabigan, Dir. DI Wolfgang Hörmann und Mag. Irene Richter

▼ Richard Perzi, Luca Pöckl und Christian Haber mit ihren selbstgemachten Blumen!



## ➔ Veranstaltungen:



# FLORIANIFEIER

für die Feuerwehren der Gemeinde

am Sonntag, den 4. Mai 2014

Um 9 Uhr ist Kranzniederlegung bei der Kirche Karlstein.

Anschließend marschieren die Feuerwehrkameraden zum FF-Haus Karlstein, wo der Festgottesdienst im Namen des Hl. Florian von Diakon Franz Hadl zelebriert wird.

Die FF-Karlstein lädt im Anschluss zum Fröhschoppen mit Mittagessen ein.

# 6. WIRTSCHAFTS MESSE LUDWEIS

## 26. - 27. APRIL 2014

MESSEZEITEN: SAMSTAG UND SONNTAG 9.00 BIS 18.00 UHR

EIN UMFANGREICHES RAHMENPROGRAMM ERGÄNZT DAS ANGEBOT

RAIFFEISENBANK  
WAIDHOFEN/THAYA  
IN LUDWEIS



RAIFFEISENBANK  
THAYATAL - MITTE  
IN AIGEN

**EVN**  
WASSER

Waldviertler  
**SPARKASSE**  
In jeder Beziehung zählen die Menschen.

**VOLKSBANK**  
OBERES WALDVIERTEL

Waldviertler  
**SPARKASSE**  
In jeder Beziehung zählen die Menschen.

### Angebot für Neukunden

Mit Ihrem persönlichen Service und einem umfangreichen Leistungsangebot begleiten die Sparkassen täglich über 3 Millionen Kunden in ganz Österreich sicher und zuverlässig in ihrem Geldleben.

Von Vermögensbildung über Finanzierung bis zu Versicherungen – überzeugen auch Sie sich von unseren erstklassigen Produkten.

Zum Kennenlernen haben wir für **Neukunden** folgende attraktive Angebote:

Holen Sie  
sich Ihren  
Bonus!

- **1 Jahr Kontoführung GRATIS**
- **30 Euro Bonus** bei Eröffnung eines **Bausparvertrages**
- **20 Euro Bonus** beim Abschluss eines **s Fonds Plan**
- **20 Euro Bonus** für Ihre private **Pensionsvorsorge**
- **30 Euro Bonus** für ein **Autoleasing-Paket**
- **100 Euro Bonus** für eine **Immobilienvermittlung**

Jedes dieser Angebote ist ein Jahr ab Ihrem ersten Produktabschluss gültig.

Wir freuen uns darauf, Ihnen bei der Organisation Ihres Geldlebens zur Seite stehen zu dürfen. Gerne sind wir Ihnen auch beim Kontowechsel behilflich.

## Sicher Garteln

Der Frühling lockt die Hobbygärtner ins Freie. Doch die Gartensaison ist nicht ungefährlich, jährlich verletzen sich etwa 14.000 Österreicher bei der Arbeit in der Botanik so schwer, das sie im Krankenhaus behandelt werden müssen.

### Wichtige Tipps:

#### Schutzkleidung

- richtige Schutzkleidung mit Handschuhen und festen Schuhen
- Eine Schutzbrille bietet Schutz vor Staub und fliegenden Spänen
- keine Badekleidung (Sonnenbrand) – Kopfbedeckung nicht vergessen
- Eng anliegende Kleidung, damit nichts in Geräte gezogen werden kann

#### Maßnahmen

- Auf den richtigen Impfschutz achten (Tetanus)
- Rücken schonen mit langstieligen Geräten und einer Scheibtruhe
- Leiter vor Aufstieg auf Funktionstüchtigkeit überprüfen, achten Sie auf einen festen Stand und rutschhemmende Sprossen
- Bei Verwendung von Chemikalien Schutzbrille und Atemmaske tragen
- Achten Sie bei der Verwendung von motorisierten Geräten darauf, dass die Kabel für die Arbeit im Freien geeignet sind und nicht in das Gartengerät kommen.
- Parallel zum Hang den Rasen mähen, damit man bei einem Sturz nicht unter den Mäher rutscht
- Vorsicht vor Wespen- und Hornissennestern

#### UNSER TIPP!

- Ein Erste Hilfe-Koffer sollte immer in Ihrer Nähe sein!
- Lassen Sie keine Gartengeräte herumliegen!
- Nehmen Sie sich nicht zu viel Gartenarbeit auf einmal vor und führen Sie nicht stundenlang die gleiche Tätigkeit aus!

**SICHER ist SICHER!**

## Car-Sharing in der Modellregion

Ein Auto zu besitzen kostet immer mehr Geld. Ein Auto lediglich bei Bedarf zu nutzen wird in der Klima- und Energiemodellregion (KEM) Thayaland Realität. Das Car-Sharing-Projekt "ECOMobil Thayaland" startet mit einem Elektroauto im Frühjahr 2014 in Waidhofen/Thaya. In weiterer Folge sind Standorte in allen KEM-Gemeinden im Bezirk Waidhofen/Thaya geplant.

Der Jahresbeitrag beträgt max. 250 Euro und pro gefahrenem Kilometer nur max. 15 Cent. Interessenten können ihre Daten unter [www.thayaland.at/kem](http://www.thayaland.at/kem), ECOMobil und Button "Ich habe Interesse" eintragen.

**Probefahrt:** Um einmal das Fahrgefühl mit einem Elektroauto kennenzulernen, kann man sich gerne für eine unverbindliche Probefahrt anmelden. Treffpunkt ist der Parkplatz beim Bauernladen in der Hans-Kudlich-Straße in Waidhofen. Zur Auswahl stehen die Elektroautos Renault Zoe, Renault Kangoo und Nissan Leaf (in Zusammenarbeit mit dem Autohaus Waidhofen). Mitzubringen ist lediglich ein gültiger Führerschein und die Neugier auf ein neues Fahrerlebnis.

Die Anmeldung ist per E-Mail ist unter [ecomobil@thayaland.at](mailto:ecomobil@thayaland.at) oder telefonisch möglich. Ansprechpartner für Probefahrten ist Gottfried Brandner, Energieagentur der Regionen, 02842/21800-17, [ecomobil@thayaland.at](mailto:ecomobil@thayaland.at).



### Niederösterreichischer Zivilschutzverband

3430 Tulln/Donau  
Langenlebarner Straße 106  
Tel: 02272/61820, Fax: DW 13  
E-Mail: [noezsv@noezsv.at](mailto:noezsv@noezsv.at)  
Web: [www.noezsv.at](http://www.noezsv.at)



#### Zivilschutzbeauftragte der Gemeinde:

GfGR Ernst Weber  
GR Matthias Kitzler



*Regionsmanager Ansbert Sturm  
in einem Renault Zoe des Auto-  
hauses Waidhofen/Thaya.*

⇒ **Veranstaltungen:**

**Der Theaterverein Karlstein**  
bringt

# Heiße Zeiten

Hochdeutsche Komödie in drei Akten von Pirmin Stern

## Aufführungen im PFARRSAAL MÜNCHREITH



Samstag 10. Mai 2014 um 20:00 Uhr

Sonntag 11. Mai 2014 um 18:00 Uhr

Freitag 16. Mai 2014 (Seniorenvorstellung) um 18:00 Uhr

Samstag 17. Mai 2014 um 20:00 Uhr

Sonntag 18. Mai 2014 um 18:00 Uhr

### Die Personen und ihre Darsteller:

Franz Müller  
Marta Müller  
Sandra  
Gustav Geiger  
Karin Kabel  
Kuno  
Otilie Kessel  
Willy Vogel  
Sonja Sonne  
Klaus Strom

Martin Ludl  
Karin Miksche  
Ulrike Linsbauer  
Maximilian Gstraunthaler  
Birgit Löffler  
Michael Hofstätter  
Martina Bauer  
Wolfgang Schopf  
Verena Strohmayer  
Harald Böhm

Regie: Maria Kühtreiber

Souffleuse: Eva Vitovec

Kartenvorverkauf bei Frau Maria Kühtreiber  
unter der Tel.-Nr.: 0664/1540227 oder  
ab 25. April 2014 jeden Freitag zwischen 12:30 - 14:00 Uhr  
bei der AVIA-Tankstelle Karlstein/Thaya persönlich abzuholen

**GAS • WASSER • HEIZUNG • ELEKTRO**

# HAUER

GesmbH

3874 Litschau  
Bahnhofstr. 7  
0 28 65/342-0



3822 Karlstein  
Raabser Str. 2  
0 28 44/712 03

E-Mail: [office@gwhhauer.at](mailto:office@gwhhauer.at) • [www.gwhhauer.at](http://www.gwhhauer.at)



## Beim Rasenmähen – bitte Rücksicht!

Wie jedes Jahr appelliert die Gemeinde auch heuer an alle Grundbesitzer, an Sonn- und Feiertagen das Rasenmähen zu unterlassen! Bitte nehmen Sie auch an Werktagen Rücksicht auf die Mittags- bzw. auch auf die Abendruhe. Denken wir dabei vor allem an Kleinkinder und ältere Mitbürger.

Im Sinne einer guten Nachbarschaft sollte es möglich sein, durch gegenseitiges Verständnis und Rücksicht eine gute Lösung für alle zu finden!

## FSME-Impfaktion

Die Bezirkshauptmannschaft Waidhofen an der Thaya teilt mit, dass dieses Jahr wieder eine FSME Impfaktion durchgeführt wird.

Impfport: BH Waidhofen an der Thaya, Gesundheitsabt., Zimmer Nr. 6

Termine: ab 04. März bis 30. Juni jeden Dienstag von 8.00 bis 11.00 Uhr

Kosten: für Kinder (bis zum vollendeten 16. Lebensjahr) € 26,50 und für Erwachsene € 31,50

## Seniorenbund Karlstein/Th. Vorhaben 2014

Dienstag, 22.04.2014 – Wien Kunsthistorisches Museum  
Abfahrt 8 Uhr – Mittagessen bei Adam  
– Flughafen – Abschluss Knell

Dienstag, 03.06.2014 – Wallfahrt Sonntagberg  
– Hl. Messe, Mittagessen  
– Waidhofen/Ybbs  
– Stadtrundgang od. Hammerschmiede  
– Abschluss Schreiner in Laimbach

Dienstag, 08.07.2014 – Käsemacherwelt mit Führung  
Abfahrt 08.30 Uhr – Mittagessen  
– Idea – Kunstmuseum in Schrems  
– Abschluss Waldschenke Schreiber

2 Tage BURGENLAND  
22. – 23. Sept. 2014 – Sterntalerhof Loipersdorf  
– Kitzladen Besichtigung mit Führung  
– Lockenhaus mit Nächtigung  
– Burgführung – Ritteressen am Abend

– Frühstück  
– Bernstein Felsenmuseum Besichtig./Führung  
– Mittagessen  
– Mayerling Besichtigung mit Führung

Freitag, 12.12.2014 – Advent in Maria Zell  
– Frühstückspause in Lilienfeld  
– Führung Lebzelterei Pirkner  
– Mittagessen  
– Krippenausstellung mit Führung  
– Zeit zur freien Verfügung Weihnachtsmarkt



Kontakt: Hannelore Bentz  
E-Mail: hannerl.b@aon.at  
Tel.: 02844/273 oder  
0664/407 97 95

## ➔ Veranstaltungen:

# 1. Siedlungs Trödel- und Raritätenmarkt

Sonntag, 18. Mai 2014

08.00 - 13.00 Uhr

Ziegelofenweg, Raiffeisenstraße und Angerdorf  
3822 Karlstein an der Thaya



Der Verkauf findet auf der Straße  
vor den Häusern statt, bei  
Schlechtem Wetter in den jeweiligen  
Garageneinfahrten!

Veranstalter:

Bewohner des Angerdorf, der Raiffeisenstraße sowie des Ziegelofenweg

VERANSTALTET VON  
JUGENDVEREIN KARLSTEIN  
SPORTVEREIN KARLSTEIN

# INSEL PARTY

thayainsel - Karlstein  
samstag **05.07.2014**

**EINGANG FREI**

FUSSBALL-WM-ZELT  
VIERTELFINALE AB 18:00  
PRESENTED BY:  
**Klinger**

COCKTAILBAR  
FOOD-CORNER  
WEINBAR

musik von  
Showattack W4

**NÖN**

www.ShowattackW4.at

KRAUTER FÜR KÖRPER UND SEELE  
Kräuterpfarrrer Weidinger

## Kräuterpfarrrer-Weidinger-Zentrum

Samstag, 5. April  
„Fit in den Frühling“

Frühlingsangebote,  
Gratis-Verkostungen  
diverser Frühlingskräuter

Um 14:00 Uhr präsentiert  
Kräuterpfarrrer Benedikt sein  
neues Buch „Für Leib und Seele“

Verein Freunde der Heilkräuter  
A-3822 Karlstein/Thaya  
Hauptstraße 16  
Telefon: 02844 | 70 70  
Fax: 02844 | 70 70 - 20  
info@kraeuterpfarrer.at  
www.kraeuterpfarrer.at

## Finanzhilfe nach Sturmschäden

Die Bezirksbauernkammer Waidhofen an der Thaya informiert:

Durch schwere Sommergewitter kam es im August 2013 in weiten Teilen des Bezirkes zu massiven Sturmschäden in den Waldbeständen. Nach intensiver Intervention durch den Obmann der Bezirksbauernkammer Waidhofen/Thaya, Herrn Ing. Nikolaus Noé-Nordberg, ergriff nun Herr Landesrat Dr. Stephan Pernkopf Initiative mit dem Ergebnis: **das Land NÖ bietet eine Sonderförderung an!**

Die Förderabwicklung wird einfach gehalten und über die örtlich zuständige Bezirksforstinspektion (Bezirkshauptmannschaft) abgewickelt. Details und Beratungen können beim zuständigen Bezirksförster oder beim Forstsekretär der Bezirksbauernkammer erfragt werden. Die Förderungen kann von allen Waldeigentümern außer Gemeinden ab einer Schadensfläche von 0,1 Hektar beantragt werden. Nach Durchführung der Aufforstung erfolgt die Kontrolle durch den zuständigen Bezirksförster und anschließend die Auszahlung der Förderung im Wege der Bezirkshauptmannschaft.

Förderbestimmungen – Daten und Fakten zur Sonderförderung:

- Gefördert wird nur die Mischwaldaufforstung mit mindestens 50 % Laubholz und/oder Weißtanne und/oder Lärche, mit einem Pauschalsatz von 1.000 Euro pro Hektar.
- Der max. Fichtenanteil wird in tieferen Lagen unter 500 m Seehöhe zusätzlich mit folgender Formel begrenzt:  
Fichtenanteil in % = Seehöhe in m (abgerundet auf 100 Meter) / 10.
- Die Mindestpflanzenanzahl beträgt 1.000 Pflanzen pro Hektar.
- Die Forstpflanzenrechnung dient als Nachweis für die Baumartenanteile.
- Die Förderuntergrenze beträgt 100 Euro je Förderwerber, das entspricht einer Mindestfläche von 0,1 Hektar.
- Die Förderobergrenze liegt bei 1.500 Euro je Förderwerber, das entspricht einer Waldfläche von 1,5 Hektar.

(Auszug aus „Die Landwirtschaft“, Ausgabe Februar 2014)

## Gastfamilien gesucht für den Sommer 2014

Mehr als 75% aller Emissionen gingen nach der Katastrophe von Tschernobyl (Ukraine) auf das Gebiet der Republik Belarus (Weißrussland) nieder. Die Bewohner der Republik Belarus sind nach wie vor einer erhöhten Strahlung ausgesetzt. Ein Erholungsaufenthalt in unbelasteter Umgebung bei gesunder Ernährung ist besonders für alle Kinder sehr wertvoll. Seit 1994 werden durch das Projekt „Erholung für Kinder aus Belarus“ pro Sommer 150-250 Kinder zur Erholung nach Österreich eingeladen. Die **Kinder zwischen 10 und 14 Jahren** werden für **drei Wochen in Familien** untergebracht und betreut.

Die Kinder sind erholungsbedürftig, aber nicht akut krank. Sie werden kranken- und unfallversichert sein. Besonders geeignet sind Familien, die selbst Kinder im genannten Alter haben. Aber auch „Großeltern“-Gastfamilien können sich gerne an der Aktion beteiligen. Pro Kind soll von den Gastfamilien ein Kostenbeitrag in der Höhe von € 130.— geleistet werden. Für Sponsoren (Paten für einzelne Kinder), die sich an den Kosten beteiligen, sind alle Beteiligten sehr dankbar.

*Mania Kofner*

**Bitte unterstützen Sie diese Kinder!**

Leitung und Organisation des Projektes „Erholung für Kinder aus Belarus“



landwirtschaftskammer  
niederösterreich

**Bezirksbauernkammer  
Waidhofen a. d. Thaya**

Raiffeisenpromenade 2/1/2  
3830 Waidhofen a. d. Thaya  
[www.noe.lko.at/waidhofenthaya](http://www.noe.lko.at/waidhofenthaya)



**Termine:**

**Sa., 28.6. – Fr., 18.7.**

**Do., 17.7. - Fr., 8.8.**

**Do., 7.8. – Do., 28.8.**

**Informationen:**

**02742 9005 15466**

**(NÖ Landesjugendreferat)**

**0676 96 04 275 oder**

**[www.belarus-kinder.net](http://www.belarus-kinder.net)**

# ➔ Veranstaltungen:



## Union Sportverein **KARLSTEIN/Thaya**

Sektionen Fußball und Tennis, gegründet 1976 - ZVR: 638209701  
3822 Karlstein/Thaya, Sparkassengasse



# FUSSBALL-FRÜHSCHOPPEN

**Sonntag, 25. Mai 2014**

**Thayalandstadion Karlstein**

- 8:30 Uhr      Vorspiel U 23 USV Karlstein:1. SV Vitis  
10:30 Uhr      Meisterschaftsspiel USV Karlstein:1.SV Vitis  
ab 11:30 Uhr    Mittagstisch  
14:00 Uhr      U 12 Meisterschaftsspiel Karlstein:Groß Siegharts

## USV Karlstein Frühjahrssaison 2013/2014



Datum:	Beginn KM:	Heimverein:	Gastverein	Spielort:
29. März	16.30 Uhr	GUTENBRUNN	Karlstein	Gutenbrunn
05. April	16.30 Uhr	Karlstein	GASTERN	Thayalandstadion
12. April	17:00 Uhr	SCHWARZENAU	Karlstein	Schwarzenau
19. April	16:30 Uhr	PFAFFENSCHLAG	Karlstein	Pfaffenschlag
26. April	16.30 Uhr	Karlstein	ST.MARTIN	Thayalandstadion
03. Mai	19:00 Uhr	SALLINGBERG	Karlstein	SALLINGBERG
10. Mai	16.30 Uhr	Karlstein	KAUTZEN	Thayalandstadion
17. Mai	17.00 Uhr	NONDORF	Karlstein	Nondorf
25. Mai	10:30 Uhr	Karlstein	VITIS	Thayalandstadion
01. Juni	17:30 Uhr	DOBERSBERG	Karlstein	Dobersberg
07. Juni	17:30 Uhr	Karlstein	WEITRA	Thayalandstadion

### Heimspiele unserer U 12 Nachwuchsmannschaft:

- Samstag, 26.04.      Karlstein:Schweiggers      12:30 Uhr  
Samstag, 10.05.      Karlstein:Zwettl      10:30 Uhr  
Freitag, 16.05.      Karlstein:Gastern      17:30 Uhr  
Sonntag, 25.05.      Karlstein:Gr. Siegharts      14:00 Uhr

## Tonersammlung für Kinderkrebshilfe

Seitens des Abfallwirtschaftsverbandes Waidhofen an der Thaya wird informiert, dass in allen 12 Altstoffsammelzentren im Bezirk kostenlos alle Arten von Toner, von Druckern, Kopierern usw. übernommen werden!

Diese Toner, welche keiner gesetzlichen Sammelpflicht unterliegen und als Restmüll zu entsorgen wären, werden anschließend zu Gunsten der Österreichischen Kinderkrebshilfe an eine Sammelfirma aus Klagenfurt kostenlos weitergeben.

Die Toner in unser ASZ zu bringen, bedeutet nicht nur Restmüll zu vermeiden, sondern auch einen Beitrag für eine gute Sache zu leisten!

## 5 Jahre Alttextilien-Sammelstelle

Seit 2009 bietet das Rote Kreuz eine weitere Serviceleistung an, die von der Bevölkerung des Bezirkes schon gut angenommen wird.

Alttextilien und Schuhe werden gesammelt und in weiterer Folge über das Rote Kreuz einer Verwertung zugeführt. Der Erlös kommt direkt unserer Rot-Kreuz-Bezirksstelle zugute und wird zur Finanzierung von regionalen Aufgaben (z.B. medizinische Geräte, Fahrzeuge und Katastrophenvorsorge) verwendet. Kurz gesagt: **Sie helfen uns helfen!!**

### Wann und wie können Sie Ihre Alttextilien und Schuhe übergeben?

Die Sammelstelle befindet sich direkt in der Rot-Kreuz-Bezirksstelle Waidhofen an der Thaya, Moritz Schadek-Gasse 30a. Montag bis Freitag von 08.00 Uhr bis 18.00 Uhr können Sie Ihre in Müll- bzw. Kleidersäcken verpackten Alttextilien und Schuhe abgeben. Es dürfen ausschließlich nur Säcke verwendet werden, keine Kartons! Es können ganz normale, herkömmliche Abfallsäcke (Müllsäcke) jeder Art sein. Ideal sind Müllsäcke mit 60 Liter Inhalt. Gratissäcke können beim Roten Kreuz abgeholt werden.

### Welche Alttextilien werden übernommen?

Wir ersuchen Sie, nur saubere Textilien bzw. Wäsche in die Säcke zu geben. Dazu gehören neben Herren-, Damen- und Kinderbekleidung auch Bettwäsche, Leintücher und Vorhänge, Polster, Tuchten, Steppdecken und Daunenjacken, Hüte, Gardinen.

### Wie werden Schuhe gesammelt?

Schuhe können paarweise zusammengebunden in separaten Säcken gebracht werden. Nicht angenommen werden Schischuhe oder Schlittschuhe.

## Programm Betreutes Reisen 1. Halbjahr

### Dienstag, 29. April und Do. 8. Mai 2014:

Führung durch das **Stift Heiligenkreuz/Zisterzienserabtei**, gegr. 1133 – um 12h feierliches Chorgebet (20 Min.) - Mittagessen im Stiftsrestaurant – Führung durch das ehemalige Jagdschloss der Habsburger **Mayerling**, (125 Jahre Tragödie von Mayerling: Kronprinz Rudolf und Mary Vetsera) – Abschluss beim Heurigen

### Donnerstag, 26. Juni und Do. 3. Juli 2014:

Führung durch die **Gmundner Keramikfabrik** – Mittagessen im Berggasthof Urzn, Altmünster, traumhafte Lage über dem Traunsee – Besichtigung des gotischen **Flügelaltars in Kefermarkt** – Abschluss beim Heurigen



Nähere Informationen auf der Homepage [www.sozialprojekt.at](http://www.sozialprojekt.at)



Im Bild: Daniel Meyer, Daniel Jöch, Peter Hanko und Franz Riegler;

Ihr Ansprechpartner beim Roten Kreuz Waidhofen an der Thaya ist unser Sachbearbeiter,

**Herr Peter Hanko,**

Telefon: 059 144 70000;

Helgard Brunner, Teamleiterin  
„Betreutes Reisen“ Rotes Kreuz  
Waidhofen an der Thaya  
Handy: 0676/95 40 408

## ➔ Im Bild: Heilkräuterverein ausgezeichnet

➔ Im Bild: Anita Hauer, Maria Kranzl, Elisabeth Prager (Kräuterpädagogin), Christa Wühl, Elisabeth Fürst, Hermine Hausberger (Kräuterpädagogin), Herbert Androsch (Kräuterpädagoge), Renate Schmid, Martina Brandl, Waltraud Harrer, Christiane Neuwirth, Karin Miloczki, Cornelia Strommer, Andrea Stumvoll, Jasmin Schön und Brigitta Kugler; (nicht im Bild: Heidi Rabl, Margit Rodlauer und Erich Kurzreiter); Lebensmittelkontrollorin Christina Kainz, Kräuterpfarrer Benedikt Felsinger, LH-Stv. Mag. Karin Renner, Geschäftsführerin Melitta Blaim und Obmann Karl Wanko



### „Konsumentenfreundlicher Betrieb“

Eine schöne Auszeichnung wurde dem Heilkräuterverein zuteil: Das Land Niederösterreich hat ihm die Plakette „Konsumentenfreundlicher Betrieb 2014“ verliehen. Zur Prämierung kam Landeshauptmann-Stellvertreterin Mag. Karin Renner am 12. März nach Karlstein ins Kräuterpfarrer-Weidinger-Zentrum. In herzlichen Worten gratulierte sie dem vorbildlichen Team.

Obmann Karl Wanko, der gemeinsam mit Geschäftsführerin Melitta Blaim und Kräuterpfarrer Benedikt Felsinger die Auszeichnung entgegennahm, gab das Lob weiter an alle Mitarbeiter/innen, die sich mitten aus der Arbeit im Naturladen versammelt hatten. Die Delegation machte auch einen Abstecher zum Kräuterhof in der Raabser Straße, wo ein Einblick in das Tee-Mischen und in die alkoholischen Kräuteransätze geboten wurde. Am nächsten Tag kam ein Kurzbericht darüber in „NÖ heute“ (ORF 2).

Maßgebend für die Auszeichnung sind herausragende Leistungen des Betriebes für den Konsumenten, im Besonderen das Anbieten von höchster Waren- und Produktqualität in Verbindung mit Fingerspitzengefühl und Freundlichkeit im Umgang mit den Kunden (so der Wortlaut der Anerkennung durch die Abteilung Lebensmittelkontrolle des Landes gemeinsam mit der Arbeiterkammer NÖ Fachbereich Konsumentenschutz).

Die Auszeichnung kommt nicht ganz überraschend, denn laufend gibt es mündlich oder schriftlich lobende Worte für das Team: „Freundlichkeit, hilfsbereit, sehr bemüht, überaus kompetent, herzlich, geduldig, fleißig, zuvorkommend; immer ein Lächeln; alle für alles zuständig; soviel Beratung und Sorge um die Wünsche und Sonderwünsche (von Seminar-Teilnehmern) ... Das Essen: köstlich, kreativ, lecker; so gut vegetarisch habe ich noch nie (auswärts) gegessen ...“

### Sind Sie schon Mitglied?

Im Naturladen – der Obmann bei einem Blick auf eine prall gefüllte Einkaufstasche: „Liebe Frau, sind Sie eigentlich schon unser Mitglied?“ – „Nein. Warum?“ – „Na, wenn ich mir Ihre Einkäufe ansehe, mit dem Mitglieder-Rabatt dafür hätten sie schon den Mitgliedsbeitrag für mindestens ein Jahr herinnen!“

Übrigens – Frau Landeshauptmann-Stellvertreterin wurde bei ihrem Besuch Vereinsmitglied. Damit ist sie das fünfte Landesregierungsmitglied im Heilkräuterverein – nach Pröll, Sobotka, Androsch und Wilfing!



➔ Tee-Mischerei im Kräuterhof: Obmann Karl Wanko, LH-Stv. Mag. Karin Renner und Kräuterpfarrer Benedikt



◀ Die Mitglieder des Gemeindevorstandes gratulierten Bürgermeister Ernst Herynek

Im Bild: Vbgm. Manfred Damberger, GfGR Oswald Römer, GfGR Ernst Weber, GfGR Siegfried Walch, Marianne Herynek, Bgm. Ernst Herynek und GfGR Eduard Fanter



▶ Sportverein Obmann Walter Hausberger, Otmar Reinagel, Bgm. Ernst Herynek, Wolfgang Kleindienst und Johannes Bentz

## Zum 60er – Alles Gute

Bürgermeister Ernst Herynek feierte am Sonntag den 19.01.2014 seinen 60. Geburtstag. Aus diesem Grund fand am Mittwoch den 29.01 ein Geburtstagsfest im Restaurant K12 statt, an dem Gattin Marianne, Mitarbeiter der Gemeinde, Gemeinderäte sowie Ortsvorsteher teilnahmen um ihm zum runden Geburtstag persönlich zu gratulieren. Vizebürgermeister Manfred Damberger eröffnete die Feier mit einer gelungenen Rede und überreichte im Anschluss das Gemeinschaftsgeschenk, einen Reisegutschein.

Im Rahmen der Feier übergab der ÖKB vertreten durch Edwin Miksche und Erich Datler eine Urkunde und ein Geschenk. Auch die Vertreter des USV Hauer Fenster Karlstein Obmann Walter Hausberger, Johannes Bentz, Otmar Reinagel und Wolfgang Kleindienst überreichten ihrem Präsidenten zum 60er einen Karlsteiner Korb für die Gesundheit.

Der NÖ Landekindergarten Karlstein gratulierte ebenfalls zum runden Geburtstag. Im Rahmen einer kleinen Feier präsentierten die Kinder ein Geburtstagsständchen und überreichten Bürgermeister Herynek ein kleines Geschenk. Im Anschluss spendierte der Bürgermeister eine Jause für die Kinder.



▶ seitens des ÖKB gratulierten Erich Datler und Edwin Miksche



▶ Herr Franz Riegler aus Schlader feierte seinen 80er! Herzlichen Glückwunsch!

Im Bild: GR Elisabeth Immervoll, Bgm. Ernst Herynek, Hermine Riegler, Franz Riegler jun., Franz Riegler sen. und Hermine Priemayr

## ➔ Jubiläen: Ehrungen



◆ Herr Franz Winkler aus Karlstein feierte seinen 90er! Herzlichen Glückwunsch!

Im Bild: Frau Hermine Hrauda (Pensionistenverband Karlstein), Franz Winkler, GfGR Oswald Römer

◆ Bgm. Herynek gratulierte Herrn und Frau Johann und Maria Strohmayer aus Münchreith zur Diamantenen Hochzeit

Im Bild: Johann Strohmayer jun., Irmgard Strohmayer, Bgm. Ernst Herynek, Johann und Maria Strohmayer



◆ Die Freiwillige Feuerwehr Obergrünbach gratulierte EBI Erwin Haslinger zum 60er.  
Im Bild: V Gerhard Auer, Kdt. HBI Roland Zotter, Elisabeth und EBI Erwin Haslinger und Kdt. Stv. BI Alois Holzer



◆ Herr Gerhard Auer (Verwalter der FF-Obergrünbach) feierte seinen 50. Geburtstag, die Freiwillige Feuerwehr gratulierte dem Jubilar recht herzlich.

Im Bild: Kdt. Stv. BI Alois Holzer, Verwalter Gerhard Auer und Kdt. OBI Roland Zotter





## ➔ Im Bild: Aktiv im Fasching

➤ Die Tanzgruppe „Tanzen ab der Lebensmitte“ eröffnete das Faschingskränzchen des Seniorenbundes Karlstein, das im Restaurant K12 stattfand.



◆ Bei der Faschingsfeier des Seniorenclub der Pfarre herrschte gute Stimmung. Bei Kaffee und Kuchen verbrachten die Teilnehmer einen lustigen Faschingsnachmittag.

◆ Herzlichen Glückwunsch zur Geburt von Alexander Perzi! Im Bild mit dem großen Bruder Richard.



◆ Zum 60. Geburtstag vom Maria Pabisch aus Thuma gratulierte eine Abordnung des Kameradschaftsbundes

Im Bild: Alfred Kargl, Reinhard Langsteiner, Sandra Dakon, Anna Langsteiner, Maria Pabisch, Heinrich Döller, Hermine Stepanovsky, Anna Miksche, Erika Döller und Edwin Miksche

# ➔ Sonstiges:



Bereitschaftsdienst  
der praktischen Ärzte:  
07:00 bis 19:00 Uhr

In dringenden Fällen, während  
der Nachtstunden oder  
sonstiger Nichterreichbarkeit  
Ihres Hausarztes rufen Sie  
bitte den:

**Zentralen Ärztenotruf: Tel.  
141 oder 144 (ohne Vorwahl)**



<b>Ärztbereitschaftsdienst - NEU</b>			
<b>Ärztendienst</b>		<b>April 2014 - Mai 2014</b>	
<b>05.- 06. April</b>	<b>Dr. Andreas Gradwohl</b>	Ludweis 63, 3762 Ludweis	02847/ 4200
<b>12.- 13. April</b>	<b>Dr. Hans-Christian Lang</b>	Waidhofner Straße 4, 3812 Groß Siegharts	02847/ 2410
<b>19.- 21. April</b>	<b>MR. Dr. Karlheinz Schmidt</b>	Hauptstraße 2b, 3820 Raabs/Thaya	02846/ 200
<b>26.- 27. April</b>	<b>MR. Dr. Renate Göbl</b>	W.- Matzinger Str. 2, 3822 Karlstein/Thaya	02844/ 276
<b>30.- 01. Mai</b>	<b>Dr. Andreas Gradwohl</b>	Ludweis 63, 3762 Ludweis	02847/ 4200
<b>03.- 04. Mai</b>	<b>Dr. Helmut Köck</b>	Berggasse 16, 3812 Groß Siegharts	02847/ 2451
<b>10.- 11. Mai</b>	<b>Dr. Peter Werle</b>	Hauptplatz 6, 3812 Groß Siegharts	02847/ 3585
<b>17.- 18. Mai</b>	<b>Dr. Michael Stechauner</b>	Raabsersstraße 5, 3824 Großsäu	02846/ 354
<b>24.- 25. Mai</b>	<b>Dr. Hans-Christian Lang</b>	Waidhofner Straße 4, 3812 Groß Siegharts	02847/ 2410
<b>28.- 29. Mai</b>	<b>MR. Dr. Renate Göbl</b>	W. - Matzinger Str. 2, 3822 Karlstein/Thaya	02844/ 276

## Öffnung Strauchschnittlager und ASZ

Das Strauchschnittlager bei der Zach-Schottergrube und das ASZ haben an folgenden Tagen geöffnet:

Mittwoch	09.04.2014	12.45 bis 16.15 Uhr
Freitag	18.04.2014	14.45 bis 18.00 Uhr
Mittwoch	23.04.2014	08.30 bis 12.00 Uhr
Mittwoch	14.05.2014	12.45 bis 16.15 Uhr
Freitag	16.05.2014	14.45 bis 18.00 Uhr
Mittwoch	28.05.2014	08.30 bis 12.00 Uhr

Achten Sie bitte bei der Anlieferung am Strauchschnittlager darauf, dass nur kleine Bäume, Äste und Sträucher zwischengelagert werden dürfen und kein Grünschnitt oder sonstiges Material.

## Gemeindezeitungstermine für das Jahr 2014

3. Ausgabe:	erscheint am 30.05.2014	Unterlagenschluss:	12.05.2014
4. Ausgabe:	erscheint am 01.08.2014	Unterlagenschluss:	15.07.2014
5. Ausgabe:	erscheint am 26.09.2014	Unterlagenschluss:	09.09.2014
6. Ausgabe:	erscheint am 28.11.2014	Unterlagenschluss:	11.11.2014

### Impressum:

Eigentümer, Herausgeber u. Medieninhaber:

Marktgemeinde Karlstein an der Thaya, Wilhelm Matzinger-Straße 2,  
A-3822 Karlstein an der Thaya, Tel. 02844/279, Fax: 02844/500,

e-mail: [gemeinde@karlstein-thaya.at](mailto:gemeinde@karlstein-thaya.at) Internet: [www.karlstein-thaya.gv.at](http://www.karlstein-thaya.gv.at)

Fotos: wenn nicht anders gekennzeichnet: Marktgemeinde Karlstein an der Thaya,

Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Ernst Herynek

Druck: durck.at Druck- und Handelsgesellschaft mbH

# Klinger

Elektro-, Tor- und  
Antriebstechnik GmbH.

3762 Ludweis

Seebis 16

www.klingergmbh.at

Tel.: 02847/80272

Fax: 02847/80430

E-Mail: office@klingergmbh.at



Die Firma Klinger beschäftigt sich seit über 20 Jahren in den verschiedensten Bereichen, wie ...

### Elektrotechnik

Elektroinstallationen, Atteste, Störungsdienste, Bussteuerungen (KNX) sowie Geräte-Reparaturen & Verkauf

### Photovoltaik

Wir planen und berechnen Ihre optimale PV-Anlage. Förderabwicklung und Montage.

### Tor- und Antriebstechnik

Je nach Anforderung unserer Kunden beraten und verkaufen wir Sektional-, Roll- und Zweiflügeltore, kombiniert mit Außentoranlagen wie freitragende Schiebetore und Flügeltore. Zu jeder Toranlage bieten wir das passende Antriebssystem und die notwendigen Sicherheitseinrichtungen. Torwartungen und jährliche Überprüfungen mit Eintrag in das Prüfbuch zählen zu unseren täglichen Aufgaben.

### Arbeitsbühnenverleih



**Besuchen Sie unsere  
Homepage  
oder unseren Schauraum**



**Kontaktieren Sie uns.**



**Gerne erstellen wir Ihnen ein Angebot bzw. erfüllen Ihre Aufgaben zur Zufriedenheit.**

# Wohnungen in KARLSTEIN

Förderung des  
Landes NÖ

3822 Karlstein/Thaya

BAUEN +  
WOHNEN



IN NIEDERÖSTERREICH

## Seniorenwohnhaus I | MIETE Sparkassengasse 9

Energiekennzahl: ca. 68 kWh/m<sup>2</sup>a

- ✓ ca. 71 m<sup>2</sup> und 74 m<sup>2</sup> Wohnnutzfläche
- ✓ Eigenmittel ab € 2.180,-
- ✓ eigenes Kellerabteil
- ✓ Terrasse bzw. Balkon
- ✓ Gemeinschaftsgarten
- ✓ eigener PKW-Abstellplatz



## SWP I | MIETE Matzinger-Straße 3

- ✓ ca. 77 m<sup>2</sup> und 80 m<sup>2</sup> Wohnnutzfläche
- ✓ Eigenmittel ab € 2.180,-
- ✓ eigenes Kellerabteil
- ✓ Terrasse bzw. Balkon
- ✓ Gemeinschaftsgarten
- ✓ PKW-Abstellplatz



## WH 4 | WH 6 | MIETE mit Kaufoption Thumastraße 34

Energiekennzahl: ca. 21 kWh/m<sup>2</sup>a

- ✓ ca. 69 m<sup>2</sup> - 79 m<sup>2</sup> Wohnnutzfläche
- ✓ Eigenmittel ab € 4.400,-
- ✓ eigenes Kellerabteil
- ✓ Terrasse bzw. Balkon
- ✓ eigener PKW-Abstellplatz
- ✓ kontrollierte Wohnraumlüftung



## RH 4 | MIETE mit Kaufoption Stranweg 10 / 2

- ✓ ca. 76 m<sup>2</sup> Wohnnutzfläche
- ✓ Eigenmittel ab € 4.200,-
- ✓ Erd- und Dachgeschoß
- ✓ Terrasse
- ✓ Garten
- ✓ PKW-Abstellplatz



Wohnbauplatz I  
A-3820 Raabs an der Thaya

t +43(0)2846 70 15  
f +43(0)2846 70 15-9

wav@waldviertel-wohnen.at  
www.waldviertel-wohnen.at